

Schulzeitung Primarschule Lienz



Ausgabe 35 | November 2021

Primarschule Lienz | Schulhaus Wingert | Im Wegacker 17 | 9464 Lienz | www.orschulen.ch | Tel. 071 766 15 53



Index

- 01 Waldschulzimmer
- 02 Kennenlernlager in Bad Ragaz
- 03 Logopädiestelle an der Primarschule Lienz
- 04 Bewegung im Zyklus 1/
Aus dem Schulrat /
Impressum

«Hilf mir, es selbst zu tun.»

(Maria Montessori)



Unser Waldschulzimmer

Im ersten und zweiten Quartal tobten sich die Lienger Kinder in der Freien Tätigkeit im Wald aus. Das gemeinsame Ziel war es, den Waldplatz schöner und spannender zu gestalten. Passend zum Thema Sinne hatten die Kinder dann gleich beim ersten Besuch des Waldplatzes

ganz viele Ideen formuliert. Daraus entstanden sieben tolle Projekte. Nach der Einteilung der Gruppen ging es an die konkrete Umsetzung der Ideen.

Jede Gruppe durfte den Ort für ihr Projekt im Wald selbst aussuchen. Danach überlegten sie, welches Material sie benötigten. Was ist im Wald schon vorhanden? Was müssen wir noch organisieren? Welche Werkzeuge müssen wir mitnehmen?

Fünf Kinder gestalteten einen Barfussweg. Vier Kinder wollten den Weg zum Waldplatz ausbessern, während eine Sechsergruppe eine Dekoration für den Weg zu schnitzte. Grosse Werkzeuge brauchten die vier Kin-

der, welche die Sitzlehnen bei der Feuerstelle erstellten und auch die Dreiergruppe, welche Sitzgelegenheiten schufen, war mit Hammer und Stechbeitel beschäftigt. Beim Projekt Webrahmen waren vier Kinder sehr konzentriert am Werk und die Gruppe, welche die Schilder gemacht hatte, leistete tolle Arbeit.

Die Kinder werkelt fleissig an ihren Projekten. Dabei durften die jüngeren Kinder verschiedene Techniken, wie beispielsweise schnitzen, sägen, knüpfen, usw... von den älteren Kindern lernen. Zudem wurde der Zusammenhalt der verschiedenen Gruppen sehr gestärkt. An einem Vormittag ging es schliesslich darum, Holzschnitzel in den Wald zu transportieren. Mithilfe einer riesigen Kinderkette wurden die gefüllten Eimer fleissig weitergegeben. Dank Hansedis und Rolands Hilfe bekam der Waldplatz sogar eine Wandtafel. Dem Unterricht im Wald steht nun also nichts mehr im Weg.





Kennenlernlager in Bad Ragaz

Mittwoch, 15. September 2021

Nun war es endlich so weit. Wir gingen nach Bad Ragaz ins Kennenlernlager. Nach der Anreise mit Bus und Zug liefen wir zum Pfadihüttli in Bad Ragaz. Da konnten wir die Schlafsäcke deponieren und im Aufenthaltsraum den Lunch einpacken. Nun ging es schnell zum Postauto und hoch nach Valens. Die riesige Brücke hat uns alle sehr beeindruckt. Wir haben bei der Klinik Valens Halt gemacht. Plötzlich kam Mayleens Vater vorbei und schenkte uns allen eine Znüni-Box und einen Schlüsselanhänger. Nach dem Mittagessen auf dem Spielplatz sind wir einen steilen Weg in die Taminaschlucht gelaufen. Auf dem Weg von Valens ins alte Bad Pfäfers fanden wir einen toten Maulwurf. Wir haben das alte Bad Pfäfers und dessen uralte Küche angeschaut. Als wir zur heißen Quelle gingen, wurde es warm. Vom alten Bad Pfäfers sind wir der Tamina entlang nach Bad Ragaz gewandert. In der Nähe des Pfadihüsli suchten wir einen Geocach. Da er an einem steilen Hang versteckt war, kletterte nur Herr Eggenberger hinauf und rief uns, als er ihn gefunden hatte. Am Abend kochte Herr Eggenberger Hörnli und Gehacktes. Es war sehr fein. Danach genossen wir den Spieleabend.

Louis: Ich fand den Spieleabend am schönsten.

Nico: In der Taminaschlucht haben wir eine coole heiße Quelle angeschaut. Im Kiosk habe ich ein Eis mit weisser Schokolade gekauft.

Andreas: Mir hat es am besten gefallen durch die Taminaschlucht und der Tamina entlang zurück nach Bad Ragaz zu laufen, weil ich noch nie eine warme Quelle gesehen habe.

Nevio: Ich fand es beim Light Ragaz in der Taminaschlucht sehr toll, weil es so coole Lichter hatte.

Rebecca: Wir waren im Schwimmbad in Chur. Ich war im tiefen Wasser draussen und auch noch auf der Rutsche.

Nina: In der Rutsche hatte es megacool Bilder. Wir haben an einem Bächlein Picknick gegessen.

Ellen: Ich wollte noch sagen, dass das Light Ragaz sehr cool war, weil es verschiedene Beleuchtungen hatte und die Höhlen sehr beeindruckend waren. Dann fand ich noch cool, dass es heisser wurde, als wir näher an die Quelle gekommen sind.

Loana: Ich habe es cool gefunden dem Zugführer beim Fahren zuzuschauen, als wir nach Chur gefahren sind.

Sonja: Ich fand die Rutsche sehr cool, weil sie plötzlich steiler wurde und dann kam man megaschnell weiter.

Carmen: Die Schlange auf der Rutschbahn hat mir Angst gemacht und ich habe laut geschrien.





Freitag, 17. September 2021

Wir durften am Freitag ausschlafen und frühstücken, wann wir wollten. Später durften wir dann Spiele spielen. Wir haben das ganze Andor Junior durchgespielt und nicht gemerkt, wie die Zeit verging. Plötzlich sagten die Lehrer, wir sollen noch schnell packen und nicht trödeln. Dann haben wir sofort gepackt und unser Gepäck in den Gang runter gestellt. Später hat Herr Eggenberger ein Feuer gemacht und es gab Bratwurst, Cervelat, Brot, Käseplätzchen und Chips. Nach dem Essen gingen wir über den Rhein auf eine Sandbank. Nach ca. einer Stunde gingen wir dann auf den Zug.



Rian: Ich habe es cool gefunden, dass wir König und Narr vor dem Lagerhaus gespielt haben, weil wir keine Lust hatten, drinnen Spiele zu spielen.

Aiko: Wir wollten auf der Sandbank grillieren. Das hat leider wegen dem schlechten Wetter nicht geklappt. Wir grillierten dann beim Lagerhaus.

Silvan: Wir waren auf der Sandbank und das fand ich cool. Wir haben Sandburgen gebaut und damit Risiko gespielt.

Shanaya, Mayleen und Lorena: Auch wenn das Lager sehr cool war, ist es immer sehr schön wieder nachhause zu kommen.



Logopädiestelle an der Primarschule Lienz

Ab dem 1. Januar 2022 führt die Primarschule Lienz zusammen mit der Primarschule Rüthi eine eigene Logopädiestelle. Damit können in Zukunft die Logopädietherapien direkt in der Primarschule Lienz stattfinden. Als Logopädin konnten wir Runa Jud aus Sax gewinnen. Herzlich willkommen!

Vorstellung Runa Jud:

Mein Name ist Runa Jud, ich bin 23 Jahre alt und wohne zurzeit in Sax, wo ich auch aufgewachsen bin. Ab Januar wird es an der Primarschule Lienz eine neue Logopädiestelle geben. Ich darf diese Stelle als Logopädin besetzen, was mich sehr freut. Ausserdem werde ich in der Schulgemeinde Rüthi als Logopädin tätig sein.

Von 2013 bis 2017 absolvierte ich die Matura an der Kantonsschule Sargans. Nach der Matura studierte ich ein Semester Erziehungswissenschaften und Psychologie an der Universität in Freiburg. Daraufhin machte ich ein halbes Jahr ein Praktikum an der Sonderschule Wiggenhof in Rorschach. Anschliessend studierte ich drei Jahre Logopädie an der Schweizer Hochschule für Logopädie in Rorschach (SHLR). Diesen Sommer schloss ich das Studium ab. Im August habe ich eine logopädische Stellvertretung in den Schulgemeinden Altstätten und Montlingen übernommen, wo ich bis Ende November tätig bin. In meiner Freizeit bin ich am liebsten in der Natur. Zudem treffe ich auch gerne meine Freunde oder verbringe die Zeit mit meiner Familie. Als Ausgleich zum Alltag gehe ich gerne joggen oder schwimmen.

Ich freue mich sehr auf die Zeit als Logopädin an den Primarschulen Lienz und Rüthi!



Impressum

Schulzeitung der
Primarschule Lienz

Schulhaus Wingert
Im Wegacker 17
9464 Lienz
Telefon 071 766 15 53
www.orschulen.ch

Schulratspräsidium
Daniela Kobler

Vize-Präsidium
Christian Heeb

Schulratsmitglieder
Marianne Heeb, Gisela Imoberdorf, Claudia Walt

Schulleitung
Roland Wohlwend

Bewegung im Zyklus 1

Kurz vor den Herbstferien verlegte die Sternschnuppe ihren Turnunterricht ins Freie. Zum Aufwärmen nutzten sie den roten Platz. Anschliessend wurde das Hunderterfeld genutzt, um die Sprungkraft zu trainieren. Hier wurde von Feld zu Feld gehüpft.

Als nächstes trainierten wir unsere Ausdauer und Schnelligkeit, indem wir bis zum roten Bänkli am Kanal rannten. Dort legten wir eine erste Pause ein und sangen gemeinsam ein Lied. Dies wurde zu einem kleinen Platzkonzert, da wir ein Pferd mit Reiterin angetroffen hatten.



Anschliessend ging es wieder den Hügel hinauf. Ausser Puste kamen wir oben an und stärkten unsere Beinmuskulatur mit dem Lied «Laurentia». Ausgewertet machten wir uns schliesslich auf den Heimweg. Kurz gesagt: Unter Einbezug verschiedenster Elemente wie Wiese, Hügel, Hunderterfeld, usw. stärkten wir unsere Körper auf ausgelassene und spielerische Weise.

Aus dem Schulrat



Aktuariat

Claudia Looser hat aus persönlichen Gründen ihre Anstellung als Aktuarin an der PS Lienz gekündigt. Der Schulrat bedankt sich ganz herzlich für den Einsatz für die Primarschule Lienz in den vergangenen Jahren und wünscht Claudia sowohl privat als auch beruflich alles Gute. Als neue Aktuarin wählte der Schulrat Christine Lehmann aus Rüthi. Der Schulrat freut sich auf eine angenehme Zusammenarbeit.

ORSCHULEN Informatik

Die Integration der Primarschule Lienz in das Netzwerk ORSCHULEN Informatik ist vollzogen. Damit ist die Primarschule Lienz in Bezug auf die Themen Datensicherheit, Datenzugang und sichere Kommunikationswege auf dem neusten Stand.

